

# Rotarier verkaufen Adventskalender

## In 8000 Exemplaren warten 220 Gewinne / Erlös für Kinder und Jugendliche

**Kreis Soest** – Der Adventskalender des Rotary-Clubs geht Anfang November im gesamten Kreis Soest in den Straßenverkauf. Der Kalender funktioniert nach dem Lotteriesystem, heimische Sponsoren haben mehr als 220 Gewinn-Gutscheine über jeweils mindestens 100 Euro gestiftet.

Das Titelbild kommt in diesem Jahr von der Clarenbachschule in Soest. Der Kalender kostet fünf Euro. Die individuelle Losnummer kann in der Zeit vom 1. bis 24. Dezember zur persönlichen Gewinn-Nummer werden. Derjenige Kalenderbesitzer, dessen Nummer gezogen wurde, findet hinter dem Tagesklappchen die jeweiligen Gewinn-gutscheine. Die Losnummern werden in dieser Zeitung täglich veröffentlicht.

Hinter dem Kalender steht seit Jahren das Motto „Kinder auf Kurs!“ Der Reinerlös aus dem Verkauf geht ohne bürokratische Umwege an Organisationen, Projekte und Insti-



**Lisa Marie Neuhaus** (mitte) mit ihrem Entwurf für das Kalenderbild. Mit im Bild ihre Lehrerin Mona Fleiter sowie Ewald Prünke vom Rotary-Club Erwitte-Hellweg. FOTO: ROTARY-CLUB

tutionen, die sich der Förderung von Kindern und Jugendlichen verpflichtet haben“, heißt es dazu von den Rotariern.

Mit einer Auflage von 8000 Stück und einer Verbreitung im gesamten Kreis Soest sei dieser Kalender der reichweitentstärkste Charity-Advents-

kalender seiner Art in der Hellweg-Region. Club-Präsident Thomas Jöllenbeck: „Wir bedanken uns bei allen Sponsoren, denn wir wissen,

dass es in diesem Jahr besonders schwer war, sich einen wertvollen Gewinn-gutschein quasi aus den Rippen zu schneiden. Das verdient großen Respekt.“

Wie in jedem Jahr wurde das Titelbild von einer Schule aus der Heimat beigesteuert. In diesem Jahr wurde das Motiv „Vier Kerzen“ von Lisa Marie Neuhaus gemalt. Sie geht in die achte Klasse der Clarenbachschule in Soest. Das von Lisa Maria Neuhaus gemalte Bild wurde für den Adventskalender veredelt von Andrea Heitmann. Die Clarenbachschule ist eine Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Lernen Primarstufe und Sekundarstufe I mit zwei Standorten in Soest. Das Einzugsgebiet umfasst Soest, Werl und die Gemeinden Wickede, Ense, Welver, Lippetal, Bad Sassendorf und Möhnesee.

Verkauft wird der Kalender in Soest bei Möbel Wiemer (nur 29. Oktober), und ab 7. November. Amplifon Hörgeräte in der Jakobstraße.